

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Verbandsgemeindewerke Rengsdorf- Waldbreitbach, Betriebszweig Abwasserbeseitigung
 Straße Neuwieder Straße 28
 PLZ, Ort 56588 Waldbreitbach
 Telefon 02634 / 61-522 Fax 02634 / 61-519
 E-Mail philipp.ehlscheid@vg-rw.de Internet www.rengsdorf-waldbreitbach.de

b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer Regenrückhaltebecken Niederhümmerich

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.
 Vergabeunterlagen werden auch elektronisch zur Verfügung gestellt.
 Es werden elektronische Angebote akzeptiert
 ohne elektronische Signatur (Textform).
 mit fortgeschrittener elektronischer Signatur.
 mit qualifizierter elektronischer Signatur.
 kein elektronisches Vergabeverfahren

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

53547 Niederhümmerich

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Neubau Regenrückhaltebecken „RRB“ Niederhümmerich:

4.280 m² Baugelände vorbereiten
 1.250 m³ Bodenbewegung RRB
 155 m Kanal KG-M 400- 800
 200 m Kanal Druckrohr PE 100-RC da 140
 7 St Schachtbauwerke, Fertigteile
 200 t Schüttsteine
 890 m² Ländliche Wege, ohne Bindemittel

- g)** Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage -----
 Zweck des Auftrags -----

- h)** Aufteilung in Lose nein
 ja, Angebote sind möglich nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

(Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- i)** Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung: 12 Werktage nach Auftragserteilung, ca. Mai 2018
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: _____
 weitere Fristen _____

- j)** Nebenangebote

zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen

- k)** Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabestelle, siehe a)

- l)** Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform

Höhe der Kosten 40,00 €
 Zahlungsweise Banküberweisung
 Empfänger Verbandsgemeindekasse Rengsdorf- Waldbreitbach
 Kontonummer -----
 BLZ, Geldinstitut Sparkasse Neuwied
 Verwendungszweck "Vergabeunterlagen Neubau RRB Niederhümmerich"
 Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
 IBAN DE23 5745 0120 0004 0008 40
 BIC-Code MALADE51NWD

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn

- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.

Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

- o)** Anschrift, an die die Angebote zu richten sind Vergabestelle, siehe a)

- p)** Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

- q) Ablauf der Angebotsfrist **am** 22.03.2018 **um** 10:30 **Uhr**
 Eröffnungstermin **am** 22.03.2018 **um** 10:30 **Uhr**

Ort

Verbandsgemeindewerke Rengsdorf- Waldbreitbach
 Neuwieder Straße 28
 56588 Waldbreitbach

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Bieter und ihre Bevollmächtigten

- r) geforderte Sicherheiten siehe Vergabeunterlagen
 Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind
- s) Rechtsform der/Anforderung an Biertgemeinschaften _____
- t) gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

- u) Nachweise zur Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich

In den Vergabeunterlagen enthalten!

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Die Anforderungen der vom Deutschen Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e. V. herausgegebenen Gütesicherung Kanalbau RAL-GZ 961 Beurteilungsgruppe(n) AK1 oder AK 2 sind zu erfüllen und mit Angebotsabgabe nachzuweisen

Sonstige Nachweise gemäß 3.1 und 3.2 Angebotsaufforderung

- v) Ablauf der Bindefrist 28.04.2018

- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion, VOB- Stelle für RLP, Südallee 15- 19 in 56068 Koblenz